

Inhaltsübersicht

Einleitung	1
1. Kapitel. Die aktuellen Regelungen auf internationaler Ebene	3
A. Das Internationale Haftungs- und Entschädigungssystem bei Ölschäden	3
I. Allgemeines und Vorgeschichte	3
II. Das Haftungsübereinkommen von 1992	6
III. Das Fondsübereinkommen von 1992	46
IV. Das Protokoll von 2003 zur Errichtung des Supplementary Fund	54
V. Das Bunkerölübereinkommen 2001	56
B. Haftung und Entschädigung für Schäden durch den Transport von anderen gefährlichen und schädlichen Stoffen – Das HNS-Übereinkommen	58
I. Allgemein	58
II. Anwendungsbereich	59
III. Haftungsteil, Art. 7-12 HNS-Übk.	63
IV. Entschädigungsteil, Art. 13-36 HNS-Übk.	68
V. Prozessuale Fragen	72
C. Zusammenfassung zu Kapitel 1	73
2. Kapitel. Zwischenbilanz: Erfüllen die Übereinkommen ihre Ziele?	77
A. Definition der Ziele	77
B. Angemessenheit des Schadensersatzes	78
I. Inhalt des Schadensersatzes	78
II. Umfang des Schadensersatzes	79
C. Vollständige Durchsetzbarkeit der Ansprüche	82
D. Zügiger Ersatz	83
E. Präventivwirkung	83
F. Ergebnis zu Kapitel 2	84
3. Kapitel. Ein Blick in die USA – der US Oil Pollution Act von 1990	87
A. Allgemeines	87
B. Anwendungsbereich	88
I. Sachlicher Anwendungsbereich	88
II. Räumlicher Anwendungsbereich	89
III. Zeitlicher Anwendungsbereich	90
C. Haftungsbegründung	90

D. Haftungsausschluss	91
E. Haftungsumfang	92
I. Beschränkte Haftung	92
II. Unbeschränkte Haftung	93
F. Inhalt und Wirkung der Haftung	96
I. Wirkung gegenüber anderen Regelungen	96
II. Haftende Personen	98
III. Gegenstand der Haftung	100
G. Versicherungspflicht	109
H. Der Oil Spill Liability Trust Fund	111
I. Prozessuale Fragen	113
I. Gerichtsbarkeit	113
II. Verjährung	114
J. Exkurs: Das Recht Kaliforniens – der Lempert-Keene-Seastrand Oil Spill Prevention and Response Act	114
K. Zusammenfassung zu Kapitel 3	115
4. Kapitel. Die aktuelle Änderungsdiskussion	119
A. Überlegungen auf Europäischer Ebene	119
I. Errichtung eines zusätzlichen Entschädigungsfonds in Europa – COPE-Fonds	121
II. Verbesserung der internationalen Haftungsregeln	121
III. Notfalls Einführung eigener europäischer Haftungsregeln	123
IV. Sonstiges	124
B. Überlegungen auf Internationaler Ebene	124
I. Erhöhung der maximalen Entschädigungssummen – Supplementary Fund	124
II. Verbesserung der Haftungsregeln	125
III. Erweiterung der Erstattungsfähigkeit von Umweltschäden	128
IV. Sonstiges	130
C. Zusammenfassung zu Kapitel 4	131
5. Kapitel. Überlegungen de lege ferenda – die Ausgestaltung des zukünftigen Systems	135
A. Ausgangslage	135
B. Grundsätzliche Systemüberlegungen	135
I. Einstufiger oder mehrstufiger Schadensausgleich	136
II. Potentielle Lastenträger	138
C. Einzelüberlegungen – die Eckpfeiler des Systems	140
I. Haftung	140
II. Entschädigung durch Fonds	176
III. Verhältnis von Haftung und Fonds – ein haftungsersetzender oder primärer Fonds als Alternative?	183
IV. Zusätzliche Absicherung – Auffangfonds oder staatliche Ausfallhaftung?	185
D. Inhalt des Schadensersatzes	190

I. Der Ersatz von Vermögensschäden	190
II. Der Ersatz von Umweltschäden.....	191
E. Sonderfragen	216
I. Schäden auf hoher See	216
II. Verfahrensfragen – Ein internationales Gremium als	
Auslegungsinstanz?	218
F. Ergebnis zu Kapitel 5 und Vorschläge de lege ferenda.....	224
Schlussbemerkung.....	229
Literaturverzeichnis	231